

[Selenskyj hat das Gesetz zur europäischen Integration im Bereich der Werbung unterzeichnet](#)

01.07.2023

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat ein Gesetz unterzeichnet, das das System zur Regelung der rechtlichen Beziehungen im Bereich der Werbung verbessert. Dies gab heute, am 1. Juli, der Abgeordnete Jaroslaw Schelesnjak bekannt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat ein Gesetz unterzeichnet, das das System zur Regelung der rechtlichen Beziehungen im Bereich der Werbung verbessert. Dies gab heute, am 1. Juli, der Abgeordnete Jaroslaw Schelesnjak bekannt.

„Das Gesetz Nr. 9206, das die Werbegesetzgebung in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Kommission für den Beitritt der Ukraine zur EU aktualisiert, wurde unterzeichnet“, hieß es in der Erklärung.

In einer Erläuterung des Gesetzes heißt es, dass es die Beziehungen im Zusammenhang mit der Schaffung und Verbreitung von Werbung in ihren verschiedenen Formen und durch verschiedene Vertriebswege regelt, den rechtlichen Rahmen für die Tätigkeit der Akteure im Bereich der Werbung in der Ukraine sowie die Grundlage der öffentlichen Verwaltung, Regulierung und Überwachung (Kontrolle) in diesem Bereich definiert.

Vorgesehen sind insbesondere die Einführung des Begriffs und die Regelung der „Produktplatzierung“, die Festlegung von Kriterien für Werbung, die als unter die Rechtsprechung der Ukraine fallend gilt, das Verbot jeglicher Werbung durch Einwohner des Aggressorlandes und die Ausweitung des Verbots auf diskriminierende Aussagen und/oder Bilder in der Werbung.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 208

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.